



"Sie wandern lange, Hirten gleich ...

Bedenk, der Weg ist gross."

Rainer Maria Rilke



Liebe Mitglieder und Freunde der Zuger
Wanderwege

Ein weiteres schönes und bewegtes Jahr liegt hinter uns. Mit viel Dankbarkeit blicken wir auf all die gemeinsamen Wege, Begegnungen und Momente zurück. Eure Unterstützung, euer Engagement und eure Freude am Unterwegssein bedeuten uns sehr viel. Für die bevorstehenden Festtage wünschen wir euch und euren Liebsten von Herzen warme, lichtvolle und erholsame Tage mit genügend Zeit, die Natur zu geniessen und neue Kraft zu sammeln. Möge das Jahr 2026 euch Gesundheit und Glück schenken. Wir freuen uns darauf, euch auch im neuen Jahr wieder auf unseren Touren willkommen zu heissen und gemeinsam weitere Wege zu entdecken.
Mit weihnachtlichen Grüssen
Euer Präsident
Kari Nussbaumer



Ein Teil des Wanderleiter-Teams des Vereins Zuger Wanderwege (von links): Urs Mühlemann, Katharina Müller, Nathalie Roth und Bruno Wagner. Auf dem Bild fehlen Ursula Herzog und Mirco Scherer.

Auch für das Jahr 2026 gibt es wieder ein spannendes Wanderprogramm

Es enthält 25 kürzere und längere Wanderungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, fünf davon sind Winterwanderungen, teils mit Schneeschuhen. Die erste ist bereits am 10. Januar von Marbachegg nach Kreuzegg LU mit atemberaubenden Ausblicken in die Berner Hochalpen (mehr dazu weiter unten). Das Wanderteam um Bereichsleiterin Nathalie Roth hat das spannende Programm einer interessierten Gruppe von Wanderfreundinnen und -freunden bei einer Präsentation in Walchwil vorgestellt. Bei vielen Wanderungen haben die Wanderleiterinnen und -leiter neben den abwechslungsreichen Routen spezielle Themen erarbeitet. Es gibt eine Fotowanderung oder Wanderungen, bei man die Vogelwelt beobachten oder auch seltene Orchideenarten finden kann. Neben den Eintageswanderungen gibt es im Programm auch einige mehrtägige Wanderungen, zum Beispiel im Jura oder im Tessin. Die Baarer Bier Alkoholfrei Wander-Challenge ist längst ein Fixpunkt der Zuger Wandersaison. Entlang zehn toller Routen können Stempel gesammelt und mit etwas Glück attraktive Preise gewonnen werden.

Das Besondere am Wanderprogramm des Vereins Zuger Wanderwege: Die ausgebildeten Wanderleiterinnen und Wanderleiter wählen ihre Touren jeweils selbst. Dank unterschiedlichen Interessen und Kompetenzen entsteht so jedes Jahr ein abwechslungsreiches Wanderprogramm in unterschiedlichen Regionen. Mit viel Herzblut werden für jede Wanderung passende Themenschwerpunkte gewählt, um allen Teilnehmenden ein unvergessliches Wandererlebnis zu bieten. Zu beachten ist, dass man sich rechtzeitig an- und im Verhinderungsfall auch frühzeitig wieder abmeldet und die detaillierten Beschreibungen gut durchliest. Das Programm ist auf der Internetseite zugerwanderwege.ch aufrufbar oder per E-Mail bestellbar: info@zugerwanderwege.ch





Sie sorgen für den guten Zustand der Wanderwegweiser

Schon gewusst? Das Kantonsgebiet ist in elf Unterhaltskreise eingeteilt, das ergibt zusammen zirka 4500 Wanderwegweiser an etwa 1400 Standorten inklusive den Zwischenmarkierungen auf den 553 Kilometern Wanderwegen im Kanton Zug. Mitarbeitende der Infrastruktur sind immer wieder in den Wäldern und auf den Wanderwegen unterwegs, um die bekannten gelben Schilder zu montieren, wo nötig zu reparieren, die Anzeigerichtung zu kontrollieren und - ebenfalls wichtig - jährlich ein bis zweimal sämtliche Wanderwegweiser-Tafeln und Zwischenmarkierungen zu reinigen.



Das sind die nächsten Wanderungen

Im neuen Jahr geht es schon am **Samstag, 10. Januar**, los mit der ersten Wanderung. Auf dem Programm steht eine **Schneeschuhwanderung von Marbachegg nach Kreuzegg LU**. Auf diesem Trail genießen wir die idyllische Landschaft und Ruhe. Zwischen Schibegütsch und Hohgant öffnet sich der Blick zu den Berner Hochalpen mit Schreckhorn, Finsteraarhorn und Eiger. In Marbach hat es eine Schaukäserei (inkl. Restaurant), welche im Anschluss an die Tour besucht werden kann. Die Tour wird geleitet von Katharina Müller. Anmeldung bitte bis am 5. Januar 2026 [online](#)

Von **Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Januar**, gibt es ein **Schneeschuhweekend in der Surselva-Obersaxen**. Anreise zum Hotel in Surcolom am Freitag, 23.1.2026. Nach der Gepäckdeponierung im Hotel und einem wärmenden Tee/ Kaffee, der uns in Schwung bringt, werden wir die erste Schneeschuhwanderung in Angriff nehmen. Je nach Verhältnissen können wir direkt ab dem Hotel zu unserer ersten Tour zum Bündner Rigi starten. Aber keine Angst: der Bündner Rigi ist kein Gipfel, sondern ein Berghaus / Restaurant. Eventuell ist dieses aber geschlossen. Dann bietet sich auf dem Rückweg eine andere Einkehrmöglichkeit an. In den folgenden zwei Tagen genießen wir Touren in der Winterlandschaft der Region Obersaxen. Wanderleiter ist Bruno Wagner. Anmeldung bitte bis am 20. Dezember 2025 [online](#)

Melchsee-Frutt - Auf verschneiten Pfaden zur Tannalp heisst die Winterwanderung, die Urs Mühlemann zusammengestellt hat. Sie findet am **Donnerstag, 5. Februar**, statt. Diese Winterwanderung startet bei der Bergstation Melchsee-Frutt. Gemütlich mit dem Panoramalift geht es runter zum Melchsee, wo die Wanderung beginnt. Wir laufen im Talboden, teilweise entlang den Langlaufloipen immer in Richtung Tannalp. Nach der Stärkung aus dem Rucksack nehmen wir den Weg am südlichen Tannenseeufer in Richtung Distelboden und retour zur Bergstation der Melchsee-Frutt-Bahn. Anmeldung bitte bis am 30. Januar 2026 [online](#)

Hier noch ein Hinweis zum Thema Sicherheit:

Schneeschuhwandern ist eine wunderbare Möglichkeit, die Winterlandschaft in Ruhe zu erleben. Damit eine Tour sicher bleibt, ist eine sorgfältige Planung unerlässlich: Wetter- und Schneeverhältnisse prüfen, eine passende Route auswählen und die eigenen Fähigkeiten realistisch einschätzen. Markierte Schneeschuhwege erleichtern die Orientierung und sind ähnlich wie Skipisten in blau, rot und schwarz eingeteilt. Dennoch gilt: Auch markierte Routen sind nicht automatisch gesichert, daher bleibt eine gute Vorbereitung wichtig.

Zur Ausrüstung gehören Schneeschuhe, warme, mehrschichtige Kleidung, stabiles Schuhwerk und Stöcke für mehr Halt. Unterwegs helfen ein gleichmäßiges Tempo, kurze Pausen und genügend Flüssigkeit. Rücksicht auf Tiere und Natur versteht sich dabei von selbst. Weitere Hinweise und Tourenvorschläge bietet die [Website](#) der Schweizer Wanderwege.



Wir freuen uns immer über neue Mitglieder

Empfehl den Verein Zuger Wanderwege auch in eurem Bekanntenkreis. Es gibt viele gute Gründe für eine Mitgliedschaft: Geführte Wanderungen, Lebensfreude, Kontakte mit Gleichgesinnten, Naturerlebnisse, Ausflüge und vieles mehr. Oder ihr macht die Mitgliedschaft zum Geschenk und bereitet damit eine ganz besondere Freude.

Die Bestellung des Geschenkgutscheins ist ganz einfach, hier der Link: [Mitgliedschaft verschenken](#).



Habt Ihr Freude und Spass auf den Wegen im Kanton Zug zu wandern? Wenn ja, dann sagt es weiter.

Der Newsletter des Vereins Zuger Wanderwege erscheint ausschliesslich online. Auf unserer [Website](#) können sich weitere Personen, Vereine oder Firmen für den [Newsletter registrieren](#).

Ein Link zur Abmeldung befindet sich auf dem empfangenen Newsletter.



Verein Zuger Wanderwege, Holzhäuserstrasse 7a, 6343 Rotkreuz

Telefon: 041 544 41 86 - E-Mail: info@zugerwanderwege.ch

Spendenkonto IBAN CH72 8080 8006 7238 9777 0

Engagiert und mit lokaler Sachkenntnis entwickelt und pflegt der Verein Zuger Wanderwege das kantonale Wanderwegnetz, unterhält die Signalisation, kontrolliert Wegabschnitte und bietet geführte Wanderungen an.



Newsletter 2025/3